

VORLÄUFIGE DIAGNOSEN EINIGER AFRIKANISCHEN TERMITEN
VON YNGVE SJÖSTEDT.

Termes spiniger n. sp.

Grösserer Soldat: Prothorax viereckig, nach vorn breiter, mit ausgehöhlten, zugespitzten Vorderecken; Vorderrand desselben mit zwei langen, geraden Dornen; Kopf etwas länger als breit, mit ein wenig gebogenen Seiten; Totallänge 7, Kopf mit Mandibeln 4 mm.

Kleinerer Soldat: sehr klein mit langen Beinen und Fühlern; Kopf von oben gesehen oval, nach vorn ein wenig breiter, die Oberseite stark gewölbt; Prothorax vorn mit zwei Dornen. Totallänge 5, Kopf mit Mandibeln 2,4 mm.

Grösserer Arbeiter: Prothorax vorn mit zwei langen Dornen; Fühler 21-gliedrig, das 3. Glied am kleinsten. Länge 5, Breite des Kopfes 1,8 mm.

Kleinerer Arbeiter: Länge 4, Breite des Kopfes 1 mm.

Fundort. Kongo: Umangi, Sept.—Nov. 1896, coll. E. WILVERT, Mus. Bruxelles & Stockholm.

Bildet mit *T. militaris* HAGEN und *T. acanthothorax* SJÖST. eine besondere Gattung, *Acanthotermes*.

Termes gratus n. sp.

Geflügelte Imago: ähnelt sehr *T. vitrialatus* SJÖST., ist aber kleiner und die Flügel sind sehr deutlich dunkel schattirt; Spannweite 65—70, Länge mit Flügeln 35—38, Länge und Breite der Flügel resp. 29—32 und 8—8,5, Körper mit Kopf 19 mm.

Fundort. Togo: Misaböhe, 8. April 94, coll. E. BAUMANN, Mus. Berlin & Stockholm.

Eutermes baculi n. sp.

Soldat: beide Mandibeln stabförmig, etwa gleich, mit feiner einwärts gebogener Spitze; Vorderrand des Prothorax ein wenig ausgerandet; Stirn stärker ausgezogen als bei der folgenden Art; Kopf mit Mandibeln 3,3 mm.

Arbeiter: Fühler 14-gliedrig, das 2. Glied so lang als das 3. und 4. zusammen; Körper langgestreckt, dünn, weich und durchleuchtend; Vorderrand des Prothorax in der Mitte nicht ausgeschnitten; Kopf sehr klein, 0,7—0,8 mm. breit, hellgelb.

Fundort. Kamerun: Ekundu, 28. Febr. 1891, coll. SJÖSTEDT, Mus. Sthlm.

Eutermes hospes n. sp.

Soldat: sehr ähnlich dem der vorhergehenden Art, aber kleiner, Prothorax am Vorderrand nicht ausgerandet; Stirn schwächer ausgezogen; Kopf mit Mandibeln 2,6 mm.

Arbeiter: ähnelt dem des *E. baculi*.

Fundort. Kamerun: Bonge, October 1891, coll. SJÖSTEDT, Mus. Stockholm.

Hodotermes Aurivillii n. sp.

Soldat: Kopf braunrot, nach vorn dunkel schattirt und ganz wenig verengt; Totallänge 11—14, Kopf mit Mandibeln 5,5—7, Kopfbreite 3,5—4 mm.

Grösserer Arbeiter: Kopf glänzend rotbraun; Fühler 29—32-gliedrig; Länge 8—11, Breite des Kopfes bis 3,8 mm.

Kleinerer Arbeiter: Länge 7—9, Breite des Kopfes 2—2,2 mm.

Fundort. W. Capland: Darling, Juli 1883, coll. Dr. BACHMANN, Mus. Berlin & Stockholm.

Calotermes cryptops n. sp.

Soldat: ähnelt sehr dem des *C. Voeltzkowi* WASM., unterscheidet sich aber unter anderem dadurch, dass das 2. und 3. Fühlerglied etwa gleich lang sind, während bei *C. Voeltzkowi* das 2. viel kleiner als das 3. erscheint. Totallänge 11—12, Kopf mit Mandibeln 6,2 mm.

Fundort: Ituri-Fähro, 26. Aug. 91, coll. STUHLMANN, Mus. Berlin.